

„SCHATTEN – LICHT – LEBEN“ – Musik zur Passion

Die Chorgemeinschaft Ulten lädt herzlich zum Passionskonzert am Samstag, 12. April 2025 um 19.30 Uhr in die Pfarrkirche von St. Walburg ein.

Taufvorbereitung in St. Nikolaus

Eltern, die demnächst ihr Kind taufen lassen wollen, sind mit den Paten ihres Kindes am Samstag, 12. April um 14.30 Uhr zum Taufvorbereitungsnachmittag in der Bibliothek in St. Nikolaus herzlich eingeladen. Anmeldung bitte bei Tanja Tel. 335 1409517 oder bei Marianne Tel. 338 7306210.

Wegkreuze – Wetterkreuze – Gipfelkreuze

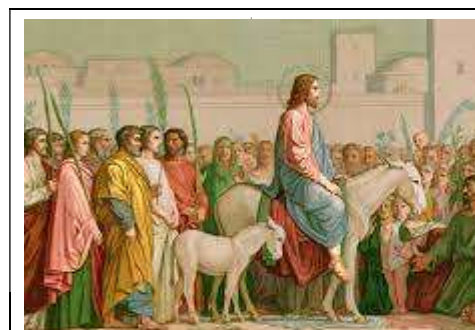
Auf unseren Straßen, Wegen und Steigen begegnen wir oft dem gekreuzigten Heiland. Schön, wenn wir jedesmal unseren Erlöser voll Dankbarkeit grüßen und ihn um seinen Segen bitten mit einem andächtigen Kreuzzeichen. Dazu laden uns die Wegkreuze auf der Larcherbergerstraße, auf der Mitterhoferstraße, auf der Pircherbergerstraße, in der Untergegend, in Kuppelwies und auf allen anderen Wegen und Straßen ein. Und die Wetterkreuze und Gipfelkreuze können wir auch aus der Ferne grüßen. Oft sind auch tiefsinnige Sprüche oder Stoßgebete bei diesen Kreuzen angebracht. Allen, die Wegkreuze, Wetterkreuze und Gipfelkreuz aufgestellt haben und allen, die diese Kreuze instand halten und schmücken, sei von ganzem Herzen gedankt. Alle diese Kreuze sind ein ehrwürdiges Zeichen der Frömmigkeit und ein wichtiges Glaubenszeugnis und Mahnmal für uns und unsere Nachwelt.

Telefon im Widum

Ab jetzt ist definitiv nur mehr die **Handynummer 348 7234684** von Seelsorger Franz Kollmann aktiv. Das Haustelefon wurde aus Kostengründen abgemeldet.

Der Gasthof Eggwirt

sucht ab Ende Mai eine Frühstücksbedienung (w/m) in Teilzeit. Wir freuen uns auf deinen Anruf und deine Bewerbung!
Tel.: 0473 795319 – eggwirt@rolmail.net



Jesu Einzug in Jerusalem

Pfarrei St. Walburg in Ulten

Pfarrblatt 20-25

Nur Tel. 348 7234684

Mo-Fr 09.30-10.30 Uhr

pfarrei-st.walburg-ulten@rolmail.net

www.pfarreienulten.it

Palmsonntag

Beginn der Karwoche

In jener Zeit ging Jesus nach Jerusalem hinauf. Und es geschah: Er kam in die Nähe von Bétfage und Betánien, an den Berg, der Ölberg heißt, da schickte er zwei seiner Jünger aus und sagte: Geht in das Dorf, das vor uns liegt! Wenn ihr hineinkommt, werdet ihr dort ein Fohlen angebunden finden, auf dem noch nie ein Mensch gesessen hat. Bindet es los und bringt es her! Und wenn euch jemand fragt: Warum bindet ihr es los?, dann antwortet: Der Herr braucht es. Die Ausgesandten machten sich auf den Weg und fanden alles so, wie er es ihnen gesagt hatte. Als sie das Fohlen losbanden, sagten die Leute, denen es gehörte: Warum bindet ihr das Fohlen los? Sie antworteten: Weil der Herr es braucht. Dann führten sie es zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Fohlen und halfen Jesus hinauf. Während er dahinritt, breiteten die Jünger ihre Kleider auf dem Weg aus. Als er sich schon dem Abhang des Ölbergs näherte, begann die Schar der Jünger freudig und mit lauter Stimme Gott zu loben wegen all der Machttaten, die sie gesehen hatten. Sie riefen: Gesegnet sei der König, der kommt im Namen des Herrn. Im Himmel Friede und Ehre in der Höhe! Da riefen ihm einige Pharisäer aus der Menge zu: Meister, weise deine Jünger zurecht! Er erwiderte: Ich sage euch: Wenn sie schweigen, werden die Steine schreien. (Lk 19,28-40)

Mo, 07.04.25		<u>Hl. Johannes Baptist de la Salle, Ordensgründer der „Schulbrüder“ (1719)</u> <u>Sel. Maria Assunta Pallotta, Laienschwester in China (1905)</u>
<i>Mesnerhaus</i>	7.30	Hl. Messe für Sr. Reginalda u. Anna Thaler
Di, 08.04.25		<u>Hl. Maria Rosa Julia Billiart, Ordensgründerin der „Schwestern Unserer Lieben Frau“ (1816)</u>
<i>Kuppelwies</i>	7.30	Hl. Messe zu Ehren der Friedenskönigin Maria
Mi, 09.04.25		<u>Hl. Hugo von Rouen, Erzbischof /730)</u> <u>Hl. Waltraud, OSB-Äbtissin (688)</u> <u>Hl. Konrad I., Bischof v. Salzburg (1147)</u> <u>Dietrich Bonhoeffer, evangelischer Theologe, Märtyrer (1945)</u>
<i>Mesnerhaus</i>	19.00	Hl. Messe für die Kranken
Do, 10.04.25		<u>Sel. Gerold vom Großwalsertal (978)</u> <u>Sel. Engelbert v. Admont, Abt (1331)</u>
<i>Altenheim</i>	16.00	Hl. Messe für d. leb. u. verst. Altenheimbewohner u. Ang.
Fr, 11.04.25		Schmerzensfreitag <u>Hl. Stanislaus, Bischof, Märtyrer (1079)</u> <u>Hl. Gemma Galgáni, Mystikerin (1903)</u> <u>Sel. Elena Guerra, Gr. d. Kongregation der „Oblaten des Heiligen Geistes“ (1914)</u>
<i>Mesnerhaus</i>	7.30	Hl. Messe zu Ehren der Schmerzensmutter Maria
Sa, 12.04.25		<u>Hl. Herta, Märtyrin (303)</u> <u>Hl. Julius I., Papst (352)</u> <u>Hl. Zeno, Bischof von Verona, Märtyrer (371)</u>
<i>Mesnerhaus</i>	7.30	Hl. Messe nach Meinung <i>Kein Vorabendgottesdienst</i>
<i>Pfarrkirche</i>	19.30	Passionskonzert
Schülerbeichte in der Pfarrkirche am Samstag, 12. April 2025 um 9.00 Uhr für die Mittelschüler/innen um 10.00 Uhr für die Grundschüler/innen		

<h1>Palmsonntag</h1> <h2>Beginn der Karwoche</h2>		
SO, 13.04.25		
<i>Widumplatzl</i>	8.45	SEGENSGEBET über die Ölzweige, Palmbuschen u. Palmsträußchen Evangelium
<i>Pfarrkirche</i>	9.00	PALMPROZESSION HAUPTGOTTESDIENST als Dank für die Erlösung f. Josef Marsoner (Jahresmesse) u. Ida Staffler geb. Marsoner u. leb. u. verst. Ang., f. Josef Schwienbacher, Schotn Sepp (Jahresmesse) u. Maria Gruber, Bäckn Mariedl, f. Johann Gruber, Krustn, u. leb. u. verst. Geschwister u. f. Josefa Staffler u. Alois Schwienbacher
<i>Kuppelwies</i>	10.30	SPÄTGOTTESDIENST als Dank für die Erlösung
Ölzweige, Palmbuschen und Palmsträußchen Am Palmsonntag werden die Ölzweige, die Palmbuschen und die Palmsträußchen auf dem Widumsplatzl gesegnet und in feierlicher Prozession zum Gottesdienst in die Pfarrkirche hinaufgetragen. Nach dem Gottesdienst werden die geweihten Ölzweige und Palmsträußchen mit nach Hause genommen und hinter das Kreuz oder hinter den Weihwasserkessel gesteckt. Diese Zweige können auch an der Haustür angebracht oder beim Grab bei der Weihwasserschale oder bei einem Krankenvergang als Weihwasserwedel verwendet werden. Mancherorts werden diese gesegneten Zweige beim Herannahen eines Gewitters ins Feuer gelegt und verbrannt in der Hoffnung, dass das Gewitter, ohne großen Schaden anzurichten, vorübergeht. Durch das Wetterläuten werden die Gläubigen zum Anzünden und Verbrennen der Palmzweige und zum Gebet eingeladen.		